

## Ergebnisprotokoll zur Infoveranstaltung „Ausbau der Weserstraße zur Fahrradstraße“

- Datum:** Mittwoch den 07.08.2019; 18:30 Uhr – 20:30 Uhr
- Ort:** Quartiershalle Campus Rütli; Foyer
- Teilnehmer:** ca. 100 Gäste
- Fachliche Begleitung:** Herr Hikel (Bezirksbürgermeister), Herr Biedermann (Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung, Soziales und Bürgerdienste), Herr Jannermann (SenUVK, Abteilung Verkehr), Herr Voskamp (SGA L), Herr Rouart (SGA II 3), Frau Schröter (SGA II 35), Herr Marquardt (SGA II 21), Herr Tölle (Stapl a1), Herr Kasat (Stapl a4), Herr Zech, Herr Irmscher (beide Zech-Con), Herr Reimann, Frau Fritsche (beide LK Argus)

Die Eröffnung erfolgte durch Herrn Fritz von der BSG, der Prozesssteuerung im Sanierungsgebiet. Er begrüßte die anwesenden Gäste, stellte die Fachplaner sowie die Vertreter der Verwaltung vor und erläuterte den Ablaufplan.

Der Bezirksbürgermeister Herr Hikel betonte die Investitionen, die der Bezirk zugunsten der Fahrradinfrastruktur macht, u.a. mit der Umwidmung des Weigandufers als Fahrradstraße und der Anlage der Protected Bike Lane auf der Karl-Marx-Straße zwischen der Reuterstraße und dem Hermannplatz. Diese Maßnahmen seien ein erheblicher Beitrag zur Mobilitätswende im Sinne des neu verabschiedeten Berliner Mobilitätsgesetzes. Mit dem Ausbau der Weserstraße zur Fahrradstraße wird ein klares Zeichen gesetzt, dass es in Nordneukölln prioritär sei, den Pkw-Durchgangsverkehr unattraktiv zu machen.

Der Bezirksstadtrat, Herr Biedermann, warf einen kurzen Blick zurück auf die Diskussionen im Bezirk sowie in der BVV zur Umwidmung des ersten Abschnitts der Weserstraße zur Fahrradstraße zwischen Kottbusser Damm und Pannierstraße im Jahr 2017. Die nun angestoßene Verlängerung der Weserstraße als Fahrradstraße bedeute eine erfreuliche Entwicklung des Bezirks zugunsten des Fahrradverkehrs.

Herr Reimann vom Ingenieurbüro LK Argus stellte die Ergebnisse der Verkehrszählung aus dem Juni 2019 vor. Die zeigen, dass die erhobene Anzahl der Radfahrenden im nordwestlichen und zentralen Bereich der Weserstraße (Abschnitte westlich der Innstraße) größer ist als die erhobene Anzahl der Kfz. In den Abschnitten weiter in Richtung Ederstraße (Osten) verkehren hingegen mehr Kfz als Radfahrende.

Herr Irmscher vom Ingenieurbüro Zech-Con präsentierte die Bestandssituation und die aktuelle Entwurfsplanung. Der Bestand weist erhebliche Defizite bezüglich der Breite der Fahrradwege, der Größe der Baumscheiben und des Zustandes der Fahrbahn auf. Die Entwurfsplanung sieht die Asphaltierung des mittleren Bereichs der Fahrbahn (5,50 m) unter Beibehaltung der jetzigen Fahrbahnbreite (ohne Versetzung des Bords) vor. Der neue Querschnitt sieht beidseitig zwei Meter breite Parkstreifen für das Längsparken vor. Im Gehwegbereich werden nur die leerstehenden Baumscheiben wieder mit Bäumen bepflanzt und neue Gewegvorstreckungen hergestellt. Die Baumscheiben sollen auf ca. 2 x 4 Meter vergrößert und Fahrradbügel eingebaut werden, die zugleich einen Schutz vor dem

Überfahren der Baumscheibe darstellen. Zusätzliche Fahrradbügel sind auf der Seite der Fahrbahn und auf den Gehwegvorstreckungen anzubringen.

Mit der Asphaltierung der Weserstraße besteht die Gefahr, dass sie (auch) für den Kfz-Verkehr an Attraktivität gewinnt. Herr Reimann von LK Argus gibt einen Überblick über Routen und Wege, die aus Sicht der Planenden potenzielle Verlagerungspotenziale des Kfz-Verkehrs auf die Weserstraße besitzen. Diesen Verlagerungen muss mit geeigneten Maßnahmen zur Verkehrslenkung entgegengewirkt werden. LK Argus zeigt hierzu eine Bandbreite an grundsätzlich zur Verfügung stehenden Maßnahmen zur Verkehrslenkung und Verkehrsbeeinflussung auf. Nicht alle dieser Optionen sind auch für die Weserstraße geeignet. LK Argus stellt erste konkrete Ansätze für die Weserstraße vor. Sie sollen als Anregung für die weiteren Diskussionen dienen. Vorgeschlagen werden eine Sperrung der Weserstraße auf Höhe der Elbstraße, Diagonalsperren auf Höhe der Fulda- und der Innstraße und alternativ ein Einbahnstraßensystem für die Weserstraße. Bei all diesen Maßnahmen ist das Umfeld mit zu berücksichtigen. Es zeigt sich, dass zum Beispiel für das Weigandufer, die Pflüger- und Weichselstraße parallel dazu weitere Maßnahmen zur Verkehrslenkung erforderlich werden.

#### Anregungen aus dem Publikum

Im Allgemein begrüßten die Anwesenden den Ausbau der Weserstraße zur Fahrradstraße und die damit verbundene Asphaltierung. Insbesondere wurde die Problematik des Nicht-Einhaltens der Fahrradstraßenregelung thematisiert: ununterbrochener Durchgangsverkehr und hohe Geschwindigkeit sind die am häufigsten angesprochenen Probleme, die die Anwohnenden nach der Asphaltierung und Anordnung einer Fahrradstraße befürchten. Der schlechte Zustand der Gehwege und die gefälltten Bäume zwischen der Pannier- und der Weichselstraße wurden ebenfalls angesprochen.

#### **Im Folgenden werden die vom Publikum thematisierten Probleme des geplanten Vorhabens tabellarisch zusammengefasst:**

| Anregung aus dem Publikum   | Antwort der Fachplaner / Verwaltung  |
|---|--|
| <p>Nicht-Berücksichtigung der Fahrradstraßen-Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>· Durchgangsverkehr</li> <li>· Fehlende Aufklärung aller Beteiligten</li> <li>· Mangelhafte Beschilderung: teilweise zu klein und unauffällig</li> <li>· Hohe Geschwindigkeit wird durch Asphaltierung gefördert</li> <li>· Fehlende Kontrollen</li> <li>· Von den Navigationssystemen (Googlemaps) nicht erfasst.</li> </ul> | <p>Die aktuellen Probleme der Fahrradstraßen Weigandufer und Weserstraße sind der Verwaltung bekannt. Der Ausbau der Weserstraße zur Fahrradstraße soll von einer Aufklärungskampagne begleitet werden. Dabei sollen klare Vorfahrtsregelung und eine entsprechende Beschilderung an gut sichtbaren Stellen angebracht werden. Darüber hinaus sollen mehr und größere Piktogramme auf der Fahrbahn angebracht werden. Die Färbung der kompletten Fahrbahn kann aus Kostengründen sowie aufgrund gestalterischer Bedenken nicht erfolgen.</p> <p>Eine Verkleinerung der Fahrbahnbreite, damit die Autos die Geschwindigkeit</p> |

|   |   |
|---|---|
|   | <p>reduzieren müssen, ist leider nicht möglich. Die Feuerwehr braucht eine Mindestbreite von 5,50 m, damit die Rettungsfahrzeuge anleiten können. In Erwägung können Verschwenkungen der Fahrbahn oder Aufpflasterungen gezogen werden. Auch eine punktuelle Reduzierung der Fahrbahn auf ein geringeres Maß in Kreuzungsbereichen kann geprüft werden.</p>                             |
| <p>Mangelhafte Überquerungsmöglichkeiten insbesondere vor dem Spielplatz und dem Rütli-Campus</p> | <p>Für die Anbringung eines Zebrastreifens muss eine bestimmte Anzahl an Querungen nachgewiesen werden. Diesem Vorschlag wird die Verwaltung nachgehen und prüfen, ob weitere Querungsstellen geschaffen werden können.</p>   |
| <p>Hoher Parkdruck</p>  | <p>Der hohe Parkdruck in Nordneukölln wird größtenteils von Fernparkern verursacht. Die Verwaltung hat eine Machbarkeitsstudie für eine Parkraumbewirtschaftung beauftragt, die dieses Problem mildern soll. Mit dem Ausbau der Weserstraße zur Fahrradstraße wird durch Gehwegvorstreckungen und Fahrradparken auf der Fahrbahn nur eine geringe Anzahl an Stellplätzen wegfallen.</p> |
| <p>Sperrung der Weserstraße für Autos</p>   | <p>Die Erreichbarkeit muss für Gewerbetreibende, Ver- und Entsorgung, Rettungswagen und die Polizei gewährleistet sein. Auch für Anwohnende muss eine Erschließungsfunktion sichergestellt werden (z.B. für Umzug oder Lieferungen).</p>  |
| <p>Schlechter Zustand der Gehwege</p>   | <p>Das Vorhaben ist ein reines Radverkehrsprojekt. Kleinere Nebenanlagen, wie Gehwegvorstreckungen, können mitfinanziert werden, aber nicht die komplette Instandsetzung der Gehwege.</p>   |
| <p>Gefällte Bäume zwischen Pannier- und Wechselstraße</p>   | <p>Die im Rahmen der Leitungsarbeiten der BWB gefällten Bäume werden im vollen Umfang und mit breiteren Baumscheiben</p>  |

|   |  |
|---|--|
|   | ersetzt sowie mit Fahrradbügeln vor Falschparkern geschützt.   |
| Zeitplan / Zeitlicher Ablauf der Maßnahmen  | Die Umsetzung des Vorhabens ist in drei Bauabschnitten geplant (2020, 2021, 2022). Voraussetzung ist die Finanzierungszusage seitens SenUVK.                       |
| Vernetzung der Radinfrastruktur bzw. der Fahrradstraßen Weserstraße und Weigandufer wird erwünscht (Qualifizierung der Querverbindungen, Asphaltierung weiterer Straßen). | Der fahrradgerechte Ausbau von Querverbindungen, wie der Elbe- und der Weichselstraße, ist in der Programmplanung des Förderprogramms „Aktive Zentren“ vorgesehen. |

### Schriftliche Anmerkungen der Besucher zu den einzelnen Bauabschnitten:

(siehe auch Fotodokumentation)

|  |
|--|
| <b>Abschnitt Pannierstraße - Jansastraße</b>   |
| <i>Weserstraße / Pannierstraße:</i> Warum hier Unterbrechung der Fahrradstr. Merkt keiner! → Gefährlich!   |
| Dito: Bitte möglichst <u>durchgängig</u> Fahrradstraße ohne anhalten zu müssen.  |
| Hier standen früher mehr Bäume. Jetzt ist es zugepflastert, also bitte nachpflanzen. Danke.  |
| Bitte die Baumscheiben vor ruhendem Verkehr schützen.  |
| Wann ist der Rütli-Campus endlich fertig? Ist ja rüdig!  |
| <i>Weserstraße / Rütlistraße:</i> Hier ist oft Fahrrad- und Radweg zugeparkt von Besuchern der Manege.   |
| Modaler Filter gegenüber Rütlistraße: Beruhigung im Bereich Schule / Kita + Maßnahme laut § 44 (3) MobG. Möglich im Bereich zwischen Eingang 25 + 26 |
| Ausbau in kürzeren Abständen gewünscht, da große wirtschaftliche Einbußen für die anliegenden Klein-Gewerbebetriebe zu erwarten sind.                |
| <b>Abschnitt Jansastraße - Fuldastraße</b>   |
| <i>Weserstraße / Weichselstraße:</i> Hier stand auch ein Baum. Die Späti-Besitzer haben die Baumplatte entfernt!                                     |
| Weichselstraße / Weserstraße: Boden marode? Stimmt das? Keine Bepflanzung mehr möglich?  |
| Weichsel / Weserstraße: Rohre Höher = Können Bäume noch wachsen?   |
| BA: Neue Leitung auf Pfählen → Ähnliche Höhe, Bäume können gepflanzt werden  |

|  |
|--|
| <i>Anmerkung: Die neue Leitung ist auf Pfählen geründet (wg. Torfschicht) und hat eine annähernd gleiche Tiefenlage wie vorher, sonst würde das ganze bestehende Netz nicht funktionieren.</i> |
| Besser wäre: Die gesamte Straße für alle Kfz außer Feuerwehr + BSR sperren!  |
| Ladezonen für Gewerbe  |
| Lastenräderstellplätze   |
| Fahrradstellplätze erweitern aufgrund von vielen Bars und Einkaufsmöglichkeiten  |
| Abschnitt Fuldastraße - Wildenbruchstraße  |
| Querungsmöglichkeiten schaffen, bspw. mit Aufpflasterung. Ebene mit Gehwegniveau zum Spielplatz.   |
| Diagonalsperre Elbestraße sinnvoll   |
| Car-Sharing-Parkplätze an der Ecke Weser / Elbe wären cool (hier gibt es sehr viele Nutzer !!!)  |
| Abschnitt Wildenbruchstraße - Innstraße  |
| Bitte Fahrradstraße <u>durchgängig</u> als <u>Vorfahrtstraße</u>   |
| Fahrbahn auf Gehwegniveau an Kreuzungen: + Barrierefreiheit + Geschwindigkeitssenkung an d. Kreuzung   |
| Kreuzungsbereich für Fußgängerquerung aufweiten und parken im Kreuzungsbereich verhindern  |
| Bei Einbahnstraßen längs statt quer parken   |
| Abschnitt Innstraße - Roseggerstraße   |
| <i>Weserstraße / Innstraße: Warum passiert hier nichts?</i>  |
| Querungen? Parkstreifen = Mauer  |
| Abschnitt Roseggerstraße – Treptower Straße sowie Treptower Straße - Ederstraße  |
| /  |

**Darüber hinaus wurden folgende Anmerkungen auf der „Allgemeinen Stelltafel“ hinterlassen:**

Anmerkungen aus dem Plenum (notiert durch Frau Otto und Frau Salas, raumscript)

Anmerkungen von Besucher\*innen im Nachhinein

|   |
|---|
| Anmerkungen auf der „Allgemeinen Stelltafel“  |
| Bitte unbedingt auch die aktuelle Regelung der Einbahnstraße Weserstraße überprüfen. Seit dem Umbau fahren <u>mehr</u> Autofahrer verkehrt in Richtung Kottbusser Damm. Hier <u>müssten dringend auf der rechten Seite xxxx installiert werden mit den erkennbaren Durchfahrtsverboten-Schildern.</u> |

|  |
|--|
| Keine Außensitze: Weserstraße = Partymeile   |
| Eine 5,50 Meter breite Straße, asphaltiert, zieht den Autoverkehr an. Es MUSS BITTE gegengesteuert werden.   |
| Erreichbarkeit wird nicht erschwert<br>Erreichbarkeitsproblem in allen Varianten<br>Umwege stellen keinen Ausschluss dar → weiterhin zugänglich  |
| Beschilderung nicht optimal → deutlicher<br>Wenig Aufwand, aber so auffällig wie nötig (SenUVK) auch Schilder / Markierung   |
| Verringerung von Parkplätzen   |
| Parkstreifen → „Mauer“, Vorschlag Aufpflasterungen   |
| Querungen zwischen den Knotenpunkten sinnvoller Vorschlag (ZechCon), Standorte?  |
| Vorschlag für Kreuzungsbereiche auf Gehwegen: Fahrradständer dort aufbauen, damit illegales Parken verhindert wird<br>Fahrradbügel an den Kreuzungen sollten weiter in die Kreuzung gezogen werden, um Parken „an der Ecke“ zu verhindern.<br>Die Kreuzungsbereiche sind oft von Autos zugeparkt → gefährdet Fußgänger + Radfahrer |
| Ruhender Verkehr, Parkplatzsuche → Problem<br>Leichte Reduktion der Parkplätze wird es geben<br>Begegnungsverkehr z. Zt. Schwierig → Querschnitt wird breiter  |
| Ausbau Fahrbahn 5,50 Meter → Anforderung Feuerwehr   |
| Fremdparker, Parkraumbewirtschaftung   |
| Neben + Querstraßen geplant: Asphalt Weichselstr (zw. Ossastr. / Weigandufer, Pflügerstr.)<br>Querachse Fahrradstraße auch teeren  |
| Parkmöglichkeiten fördern Autoverkehr u. Parkplatzsuchverkehr! Konsequenz: Weserstr. Komplette für jeglichen Kraftverkehr sperren. Ausnahme: Rettungs-u. Versorgungsfahrzeuge: versenkbare Poller  |
| Gehwege: Prüfung der Gestaltung<br>Weniger Gastronomie auf den Gehwegen!<br>Öffentlicher Raum ist kostbar + kein Schankraum für Gaststätten – jedenfalls nicht so wie in der Weser!  |
| Muss es Tempo 30 sein? Vielleicht Tempo 10?<br>Tempo 10 gibt es in der STVO nicht (20)<br>Geschwindigkeitsbegrenzung → physikalische Hindernisse o. Blitzer  |
| Querung → Zebrastreifen?   |

Zebrastrreifen besondere Anforderungen (z. Zt. nicht angedacht)

Sind Zebrastrreifen möglich?

Info: Betrachtung Zebrastrreifen muss ebenfalls geprüft werden & nicht vorgesehen

Um Campus Rütli → Schülerinnen & Straßenverkehr → Mitbedenken!

Sicherheit Schüler (Campus Rütli) → Elterntaxis unterbinden → Sicherheit verbessern

Gehwege widerspricht Förderung (Radwegeplanung)

Gehwege ggf. später möglich (andere Förderung)

Der Gehweg-Bereich wo in Zukunft Autos parken, sollte so gestaltet werden, dass eine (schnelle) Umwidmung zugunsten eines hochwertigen Gehweges möglich ist!

Längere Abschnitte ohne parkende Autos zugunsten von Stadtleben! Aussensitzplätze für Cafés, Bänke, Pflanzen ...!

Knackpunkt Kfz-Verkehr → temporäre Verengung gut sichtbar

Verengung Zufahrten sinnvoll (SGA)

Fahrradstraße muss auch Erschließungsfunktion gewährleisten

Wahrscheinlichkeit der Finanzierung?

Die Erhaltung des (historischen) ursprünglichen Straßenbildes ist auch wichtig! Können Bereiche mit Kopfsteinpflaster erhalten bleiben! Z.B. im Bereich der Kfz-Parkplätze?

Verkürzung der Bauabschnitte zum Schutz der Gewerbetreibenden

Anlieferbuchten? Paketdienste und Lieferanten sollten möglichst nicht die Fahrradstraße zustellen!

Bitte für Regenabfluss sorgen, nicht alles zuteeren! Wenn an Baumscheiben Fahrradbügel ist Scheibenbepflanzung ganz schnell kaputt! Bügel woanders möglich? Müssen alte Bepflanzungen alle verschrottet werden?

Berlin, 26.08.2019

Nestor Martinez, David Fritz









# HINWEISE ALLGEMEIN

Stille Ökonomie  
von Verkehrs- & Energie-  
systemen

eine SISO-Block  
kann physikalisch  
nur durch den Aus-  
bau von SISO-  
e. MUSS BILTE  
entw. werden

Ich vermute auch  
die statische Optimierung  
der Parkplätze...  
die statische Optimierung  
der Parkplätze...  
die statische Optimierung  
der Parkplätze...

Die Gestaltung des Parkraums  
hängt von den...  
hängt von den...  
hängt von den...

## RUHEN DER VERKEHR PARKPLATZSUCHEN -> PROBLEM

ERREICHBARKEIT WENN WENN  
=> VERKEHR  
EINBAU STRATEGIE

ERREICHBARKEITS  
PROBLEM  
IN ALLEN VARIANTE

LEICHTE RE-  
DUKTION  
PARKPLATZ  
WIRD ES GEBEN

BEGEGNUNGSVER-  
KEHR  
EZA SÜNDIG  
-> SCHAUSCHAU  
WIRD BRICH

BEREICHSPREISE  
MUSSEN AUCH  
ERREICHBARKEITS-  
FUNKTIONEN  
GEWÄHRLEISTEN

UNWEGE ZWISCHEN  
KLEINEN NISCHEN  
-> SCHAUSCHAU

Die Lösung...  
Die Lösung...  
Die Lösung...

WAS IST  
KLEINER -> TUNLICHEN

FRONTPARKER  
PARKHAUSBEWERT-  
SCHAFTUNG

AUSBAU  
FAHRBAHN SISO  
-> AUTOFELD  
BEWECHER

VEREINBARUNG  
VON  
PARKPLATZ

Die Kreisverkehrs-  
sind oft von Autos  
zugeparkt  
-> gefährdet Fußgänger  
& Radfahrer

KAUFEN  
KLEINER  
TEMPORÄRE  
VERENGUNG  
GUT SCHITZBAR

VERKEHR  
ZUFÜHR  
SINNIGER  
(SOA)

PARKSTREIFEN  
-> "MAUER"  
VORSCHLAG  
AUF PFLASTERLÄKEN

QUERUNG  
ZWISCHEN  
PUNKTEN  
SIND VIELER  
VORSCHLAG

BESCHILDERUNG  
NICHT  
OPTIMAL  
-> DEUTLICHER

WENN AUFWAHND  
ABER SO AUFFÄLLIG  
WIE NOTIG  
(SCHAUSCHAU)  
UND SO WENIG  
AUFWAHND

Die Lösung...  
Die Lösung...  
Die Lösung...

WIRTSCHAFTLICHE  
ANSCHNITTE  
AUSCHREIBEN

Längere Anbahnung  
Parkplätze  
von öffentlichen Anstands-  
plätze für Cafés, Billard,  
Präsenz!

QUERUNG  
ZUFÜHR  
SINNIGER  
(SOA)

PERESTREIFEN  
DES ANFORDERUNG  
(z.B. nicht  
abgeleitet)

Kennlich...  
-> LANGE  
PARKHAUSSTRASSE  
-> erhabene...  
-> erhabene...

Reine Außenfläche  
unerschaffen ->  
Partyfläche

Ausfall...  
Ausfall...  
Ausfall...

Gut...  
Gut...  
Gut...

GEWEGE  
WIDERSpricht  
VERENGUNG  
(BRIDGE)  
PLANUNG  
SISO

MUSS ES TEMPO  
10 SEK?  
VIELLEICHT TEMPO

TEMPO 10  
GIBT ES IN DER  
STADT NICHT  
(20)

MODALER FILTER  
OGA STRASSE  
ABHALT  
-> AUTOS  
SCHNELLER

Reduktion von  
Parkplatzbedarf

Verkehr...  
Verkehr...  
Verkehr...

SICHERHEIT  
SCHWELLE  
(SCHWELLE  
-> ERREICHBARKEIT  
-> SCHAUSCHAU  
-> SCHAUSCHAU)

Geschwindigkeit...  
Geschwindigkeit...  
Geschwindigkeit...

GESCHWINDIGKEITS  
REGELUNG  
-> PHYSIKALISCHE  
HINDERNISSE

Van...  
Van...  
Van...

Reduktion...  
Reduktion...  
Reduktion...

Vorschlag für  
Kreuzung...  
Vorschlag für...  
Vorschlag für...

Asphalt...  
Asphalt...  
Asphalt...

QUERUNG  
FAHRSTRASSE  
AUCH VERKEHR

UMWANDLUNG  
IN KURZEN  
ABSCHNITTEN  
(GEWEGE)

ALTERNATIVE  
ZUR AUFPOLSTERUNG  
?

FARBliche  
KENNZEICHNUNG

GRUNDLAGE  
ENTSCHEIDUNG  
GEWEGE  
(ZUM ZUM IN STADT)  
AUCH GEMEINDE

NEBENSTRAßEN  
-> typisch: Asphalt  
-> typisch: Asphalt  
-> typisch: Asphalt

Erlaubte...  
Erlaubte...  
Erlaubte...

WIRTSCHAFTLICHE  
ENTSCHEIDUNG  
GEWEGE  
(ZUM ZUM IN STADT)  
AUCH GEMEINDE